

# DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

## 4. WOCHE – FREITAG

---

### ABENDLOB

#### ERÖFFNUNG

**R** O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1  
**Hy** Du höchstes Licht, du ewger Schein, GLMFs 780, **oder**  
Guter König und Herr, GLMFs 849

#### PSALM 41

Sei mir gnädig, Herr, GL 664,1, mit Ps 41 (K) ↪

**oder**

#### PSALM 91

Er befiehlt seinen Engeln, GL 664,5, mit GL 664,6

**oder**

#### CANTICUM NT

Dir, o Herr, sei Herrlichkeit und Ruhm, GLMFs 869,5 (Ganzton höher), **oder**  
Laudate omnes gentes, GL 386 (Halbton tiefer), mit VV aus Offb 15 ↪

#### KURZLESUNG

Röm 8,1-2

#### STILLE | MUSIK | GESANG

**Resp** Dein Wort ist Licht und Wahrheit, GL 630,4, **oder**  
Die ihr auf Christus getauft seid, GL 488,1-3

#### HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: MAGNIFICAT

Der Herr nimmt sich seiner Kinder an, GLMFs 854,1, mit GLMFs 854,3, **oder**  
**L** Den Herren will ich loben, GL 395

#### FÜRBITTEN

Gebet ↪ mit **L** Lass Recht aufblühen, GL 100, Str. 2

**VATER UNSER** mit Doxologie

**SEGEN | SEGENSBITTE** (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

#### GESANG *ad libitum*

Der Lärm verebbt, GL 100, Str. 1+2

## KANTORENGESÄNGE | GEBETE

## PSALM 41

Kv Sei mir gnädig, Herr, und höre auf mein Flehen. – GL 664,1, mit

## Verse

T: Ps 41 (40) (EÜ 2016) M: Markus Eham



- K 1. Selig, wer sich des Geringen annimmt;  
zur Zeit des Unheils wird der Herr ihn retten.  
Der Herr wird ihn behüten  
und am Leben erhalten.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 2. Man preist ihn glücklich im Land.  
Gib ihn nicht preis seinen gierigen Feinden!  
Der Herr wird ihn auf dem Krankenbett stärken;  
sein ganzes Lager hast du in seiner Krankheit gewendet.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 3. Ich sagte: Herr, sei mir gnädig!  
Heile mich, denn ich habe gegen dich gesündigt!  
Meine Feinde reden über mich böse:  
Wann stirbt er endlich und wann vergeht sein Name?
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 4. Besucht mich jemand, so kommen seine Worte aus falschem Herzen.  
Er häuft für sich Unheil an, dann geht er hinaus und redet.  
Gemeinsam tuscheln über mich alle, die mich hassen,  
und gegen mich sinnen sie Böses.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 5. Verderben hat sich über ihn ergossen;  
wer einmal daliegt, der steht nicht mehr auf.  
Auch mein Freund, dem ich vertraute,  
der mein Brot aß, hat die Ferse gegen mich erhoben.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 6. Du aber, Herr, sei mir gnädig;  
richte mich auf, damit ich ihnen vergelten kann!  
Daran habe ich erkannt, dass du an mir Gefallen hast:  
wenn mein Feind nicht über mich triumphieren kann.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 7. Weil ich aufrichtig bin, hieltest du mich fest  
und stelltest mich vor dein Angesicht für immer.  
Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels,  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
- A Sei mir gnädig, Herr ...
- K 8. Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. Amen.
- A Sei mir gnädig, Herr ...

**GEBET NACH PSALM 41 <sup>1</sup>**

Gott,  
 Helfer und Tröster der Leidenden.  
 Wir bitten dich für die Kranken  
 und für alle, die für sie sorgen.

**GEBET NACH PSALM 91 <sup>2</sup>**

Ewiger Gott,  
 Kriege und Katastrophen erschüttern die Welt.  
 Richte uns auf  
 in der Hoffnung auf deine Hilfe.

oder

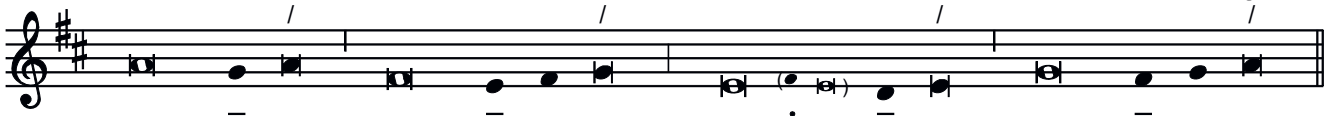
Herr, unser Gott,  
 dein Name ist über uns ausgerufen.  
 Wir vertrauen auf dich;  
 Steh uns bei in aller Bedrängnis.

**CANTICUM NT**

**Kv** Dir, o Herr, sei Herrlichkeit und Ruhm, dir sei Lob und Preis, Halleluja! – GLMFs 869, 5 (Ganzton höher), **oder**  
 Laudate omnes gentes, laudate Dominum! Laudate omnes gentes, laudate Dominum! – GL 386 (Halbton tiefer), mit

Verse

T: Offb 15, 3-4 M: Michael Heigenhuber



**K** 1. Groß und wunderbar sind deine Taten,  
 Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung!  
 Gerecht und zuverlässig sind deine Wege,  
 du König der Völker.

**A** **Kv**

**K** 2. Wer wird dich nicht fürchten, Herr,  
 wer wird deinen Namen nicht preisen?  
 Denn du allein bist heilig: Alle Völker kommen und beten dich an;  
 denn offenbar geworden sind deine gerechten Taten.

**A** Laudate omnes gentes ...

**K** 3. Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
 und dem Heiligen Geist,  
 wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit  
 und in Ewigkeit. Amen.

**A** Laudate omnes gentes ...

<sup>1</sup> Nach: © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 76.

<sup>2</sup> Vgl. Gebete zu den Psalmen, S. 144.

## FÜRBITTEN

Lt Wache du, Herr, mit denen,  
die wachen oder weinen in dieser Nacht.  
Hüte deine Kranken.  
Lass deine Müden ruhen.  
Segne deine Sterbenden.  
Tröste deine Leidenden.  
Erbarme dich deiner Betrübten.  
Und sei mit deinen Fröhlichen  
und mit uns allen  
um deiner unendlichen Liebe willen. Amen.

*(Augustinus zugeschrieben)*

L Lass Recht aufblühen, GL 100, Str. 2